

N i e d e r s c h r i f t

BetrA/017/9. WP

über die Sitzung des **Betriebsausschusses**
am **Dienstag, den 26.11.2019**, von **18:04 Uhr** bis **20:14 Uhr**
im **Sitzungssaal des Rathauses, Marktring 13**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Berthold Uphoff CDU

Ausschussmitglieder

Jochen Becker SPD Vertreter für Christian Gartmann, ab 18.06 Uhr

Jürgen Blaue Grüne

Sven Jansing CDU

Frederik Langsenkamp UWG

Erwin Schröder SPD

Jan-Hendrik Schulhof CDU Vertreter für Rainer Püngel

Beratendes Mitglied

Rainer Voßgröne FDP bis 20.02 Uhr

Protokollführer/in

Vanessa Warda

von der Verwaltung

Marcus Hensing

Uwe Harbig

Gäste

Oskar Aulich FDP bis 20.02 Uhr

Hans-Jürgen Behrens bis einschließlich TOP 5

Uwe Bühning bis einschließlich TOP 5

Franz Klenke CDU

Hartmut Stagge SPD bis 18.28 Uhr

Presse

Hendrik Steinkuhl NOZ bis 20.02 Uhr

Abwesend:

Bürgermeister

Viktor Hermeler Bürgermeister

Ausschussmitglieder

Christian Gartmann SPD

Rainer Püngel CDU

Der Vorsitzende Berthold Uphoff eröffnet die Sitzung um 18.04 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

1. Genehmigung der Niederschrift vom 27.08.2019

Das Protokoll der Sitzung des Betriebsausschusses vom 27.08.2019 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei 1 Enthaltung

2. Verwaltungsbericht

Herr Harbig berichtet, dass die Bauarbeiten an der Außenanlage der Friedhofskapelle Belm gut verlaufen.

3. Einwohnerfragestunde

./.

4. Ausbau der Straße Heidkampsweg

Herr Harbig stellt den Ausbau der Straße Heidkampsweg vor.

Herr Uphoff weist auf die Anbindung zu der von-Stauffenberg-Straße hin und befürwortet im Allgemeinen die Vorgehensweise in Bezug auf die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen. Herr Becker stimmt dem zu.

Die Straße Heidkampsweg wird als Tempo 30 Zone in Asphaltbauweise ausgebaut. Sie erhält einen einseitigen Gehweg auf der südlichen Seite der Straße. Die nördliche Seite wird mit einem Schrammbord ausgestattet. Es erfolgt kein Einbau von Aufmerksamkeitspflaster. Die Aufbringung von großen „30“-Markierungen ist gewünscht.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Wasserverband Wittlage - Entgelthanpassung

a) Niederschlagswasserbeseitigung Bad Essen-Ostercappeln

b) Wasserversorgung/Schmutzwasser- und Niederschlagswasserbeseitigung Belm

Herr Behrens stellt die Entgelthanpassung des Wasserverbandes Wittlage vor (s.Anlage).

Herr Langsenkamp hinterfragt die unzureichende Leistung der Kläranlage Belm. Herr Bühning berichtet, dass die Kläranlage in Belm überlastet ist und der Wasserverband Wittlage eine Verbindungsleitung zwischen Vehrte und Schwagstorf plant, die zu einer Entlastung beitragen soll. Hierfür sind Kosten in Höhe von ca. 1 Million Euro geplant. Durch die jetzige Erhöhung der Entgelte sind diese Investitionen ohne weitere Preiserhöhungen zu leisten.

a) Bei der Entscheidung über die Entgelthanpassung in der Beitragsabteilung Niederschlagswasserbeseitigung Bad Essen-Ostercappeln zum 01.01.2020 schließt sich die Gemeinde Belm dem Votum der Gemeinden Bad Essen und Ostercappeln an.

b) Die Entgelte für die

1. Wasserversorgung Belm werden zum 01.01.2020 um 0,12 € netto je m³ auf 1,45 € netto je m³ angehoben.

2. zentrale Schmutzwasserbeseitigung werden zum 01.01.2020 um 0,63 € je m³ auf 2,44 € je m³ angehoben.

3. dezentrale Schmutzwasserbeseitigung werden zum 01.01.2020 um 0,95 € je m³ auf 2,16 € je m³ angehoben.

4. Hauskläranlagen werden zum 01.01.2020 um 9,50 € je m³ auf 21,60 € je m³ angehoben.

5. Niederschlagswasserbeseitigung werden zum 01.01.2020 um 0,08 € je m² bzw. 2,00 € je angefangene 25 m² auf 0,29 € je m² bzw. 7,25 € je angefangene 25 m² angehoben.

Die Vertreter der Gemeinde Belm im Gremium des Wasserverbandes Wittlage werden gem. § 138 Abs. 1 Satz 2 Nds. Kommunalverfassungsgesetz angewiesen, entsprechend zu votieren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion sowie der UWG-Fraktion im Rat der Gemeinde Belm zur Reduzierung von Stein-, Schotter-, Splitt- und Kiesbeeten zwecks Verbesserung der gemeindlichen Regenwasser-Entwässerungssituation 2019-11-15

Herr Schulhof stellt den gemeinsamen Antrag der CDU-Fraktion sowie der UWG-Fraktion im Rat der Gemeinde Belm zur Reduzierung von Stein-, Schotter-, Splitt- und Kiesbeeten zwecks Verbesserung der gemeindlichen Regenwasser-Entwässerungssituation vor.

Herr Becker bittet den Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Verwaltungsausschuss- und Ratssitzung zu setzen, da die Fraktion noch keine Möglichkeit hatte, über den Antrag zu beraten.

Der Tagesordnungspunkt wird ohne Beschlussempfehlung an den Verwaltungsausschuss und den Rat weitergeleitet.

7. Antrag der Gruppe SPD und Grüne - Für ein klimafreundliches Belm 2019-09-12

Herr Becker stellt den Antrag der Gruppe SPD und Grüne – Für ein klimafreundliches Belm vor. Herr Schulhof hinterfragt die Kostenaufteilung, sowie die Vorgehensweise für die Einstellung eines Klimaschutzmanagers. Herr Harbig berichtet, dass 10.000 € der geplanten Mittel im Haushaltsplan 2020 für bereits beschlossene Projekte reserviert sind und 50.000 € zur freien Verfügung stehen. Vor einer Einstellung muss ein Förderantrag gestellt werden und ein Anforderungsprofil an den Klimaschutzmanager erarbeitet werden. Der Ausschuss ist sich einig, dieses Thema in einem Ratsworkshop Anfang 2020 fraktionsübergreifend zu bearbeiten.

Der Tagesordnungspunkt wird ohne Beschlussempfehlung an den Verwaltungsausschuss und den Rat weitergeleitet.

8. Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion sowie der UWG-Fraktion im Rat der Gemeinde Belm zur Konkretisierung der bislang im Haushaltsplan im Produkt 561.11 „Umwelt- und Klimaschutz“ eingeplanten finanziellen Mittel 2019-11-14

Herr Schulhof stellt den gemeinsamen Antrag der CDU-Fraktion sowie der UWG-Fraktion im Rat der Gemeinde Belm zur Konkretisierung der bislang im Haushaltsplan im Produkt 561.11 „Umwelt- und Klimaschutz“ eingeplanten finanziellen Mittel vor.

Herr Harbig regt an,

- die Antragstellung für die Förderung des Klimaschutzmanagers mit Unterstützung der Klimainitiative des Landkreises weiter vorzubereiten,
- einen Ratsworkshop mit dem Thema Klimaschutz möglichst frühzeitig in 2020 zu terminieren und
- kurzfristig umsetzbare Maßnahmen wie bisher auch (wie z.B. die durchgeführte energetische Sanierung Beleuchtung und Lüftungstechnik der Sporthalle, Umrüstung Straßenbeleuchtung...) bei passender Gelegenheit umzusetzen.

Da die SPD noch keine Möglichkeit zur Beratung hatte, beantragt Herr Becker, den Tagesordnungspunkt auf die nächste Verwaltungsausschuss- bzw. Ratssitzung zu vertragen.

Der Tagesordnungspunkt wird ohne Beschlussempfehlung an den Verwaltungsausschuss und den Rat weitergeleitet.

9. Haushaltssatzung, Haushaltsplan 2020

Der Ausschuss berät den Haushalt anhand der vorliegenden Drucksache.

Herr Harbig berichtet, dass für 2021 angedacht ist, weitere bisher fremdvergebene Aufgaben (z.B. Gehwegreinigung an kommunalen Grundstücken) durch den Bauhof zu übernehmen. Voraussetzung ist ein geeignetes Kommunalfahrzeug. Nähere Informationen erfolgen im Laufe des nächsten Jahres.

Der Betriebsausschuss empfiehlt die vorliegende Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2020 mit den beschlossenen Änderungen zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

10. Mitteilungen und Anfragen

Herr Uphoff weist auf einen umgefallenen Baum und Abfälle am Belmer Bach hin.

Herr Schröder merkt an, dass die Straße Am roten Hügel im Zuge von verschiedenen Kanal- und Versorgungsarbeiten in Mitleidenschaft gezogen wurde.

Der Ausschussvorsitzende Berthold Uphoff schließt die Sitzung des Betriebsausschusses um 20.14 Uhr.

Berthold Uphoff
Vorsitzende

gez. Viktor Hermeler
Bürgermeister

gez. Vanessa Warda
Protokollführerin